

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 100 (2002)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abkommen) ist es deshalb notwendig, dass sowohl im Berufsbildungsgesetz, als auch im Fachhochschulgesetz (die sich zurzeit beide in Revision befinden) auf die Stärkung des dualen Systems hingearbeitet wird. Dies bedeutet wiederum, dass an der bewährten «Gleichwertigkeit» der universitären Ausbildungsgänge (Abb. 1) festgehalten wird.

Das Erfolgsmodell «Fachhochschule» ist gefährdet

In Hinblick auf die Bachelor-/Master-Diskussion muss vermieden werden, dass die drohende Ungleichbehandlung von universitären Hochschulen und Fachhochschulen (Abb. 2) Realität wird. Sollte der Fachhochschulabschluss zu einem Bachelor-Abschluss erklärt werden (und nur der universitäre Abschluss zu einem Masterabschluss), droht eine Aushöhlung der Fachhochschulausbildung: Ein FH-Studium würde weniger attraktiv und (noch)

weniger Studierende würden ein solches ergrifffen. Zudem bestünde die Gefahr, dass ein «FH-Bachelor» nicht als Zugang zu einem ETH-Masterabschluss anerkannt würde. Dies würde das Ende des Erfolgsmodells «Fachhochschule» bedeuten. Absolventen einer Fachhochschule wären auf dem Markt in keiner Weise mehr konkurrenzfähig gegenüber Absolventen einer universitären Hochschule. Die in der Weisung zum Fachhochschulgesetz postulierte «Gleichwertigkeit» (bei gleichzeitiger «Andersartigkeit») wäre nicht mehr gewährleistet. Einzige Möglichkeit eines FH-Absolventen, hier «aufzuholen», bestünde in einer vom Markt nicht mehr tolerierten Verlängerung seines Studiums, um einen Masterabschluss (als «postgraduate») nachzuholen.

Gleich lange Spiesse!

Wir fordern: Die Einführung des Bologna-Abkommens in der Schweiz (Einführung Bache-

lor-/Master-System) so zu gestalten, dass das duale Bildungssystem gestärkt wird. Zudem ist zu garantieren, dass gleich lange Ausbildungsgänge ab der Sekundarstufe 2 zu gleichwertigen Abschlüssen (Diplomen) führen. Dies ist keine Standespolitik, die eine spezifische Berufsgruppe stärken, den Wettbewerb verzerren oder bestehende Strukturen zementieren will. Nein, wir fordern lediglich gleich lange Spiesse für die verschiedenen universitären Ausbildungen. Diese gleich langen Spiesse (Abb. 3 als Vorschlag des STV) führen zu einer gleich langen und gleichartigen Ausbildung. Mehr verlangen wir nicht.

Prof. Kurt Schellenberg
Mitglied des Zentralvorstandes



K&K
ELECTRONIC
PUBLISHING
AKTIENGESELLSCHAFT
CH-8902 URDORF
IN DER LUBERZEN 17
TELEFON 01 734 51 55
TELEFAX 01 777 17 86
ISDN 01 777 17 85
e-mail: k-k-pub@udial.ch

**GESTALTUNG?
KONZEPT?
BELICHTUNG?
DRUCK?**

WIR SETZEN IHRE IDEEN UND VORSTELLUNGEN IN GEDRUCKTES UM.